

Vorwort .....	5
Inhaltsverzeichnis .....	7
1 Personennamen .....	13
1.1 Die literarische Figur und ihr Name .....	13
1.1.1 Einführung .....	13
1.1.2 Die »Poesiehaftigkeit« des literarischen Namens ..	15
1.1.3 Der Eigenname in der wirklichen Welt .....	17
1.1.4 Der Eigenname im System des literarischen Kunstwerks .....	20
1.1.5 Der Eigenname im Kontext der ästhetischen Grundeinstellung .....	22
1.1.6 Die Konstituierungsfunktion des literarischen Namens	25
1.1.7 Die produktionsästhetische Perspektive .....	28
1.1.8 Umkehrung der Pyramide .....	30
1.1.9 Sekundäre Funktionen des literarischen Namens ..	32
1.1.9.1 Innersystemische Valeurs .....	32
1.1.9.2 Außersystemische Valeurs .....	36
1.1.10 Die rezeptionsästhetische Perspektive: Der literarische Name zwischen Ambivalenz, Ambiguität und Ironie	40
1.1.10.1 Einführung und Begriffsbestimmung .....	40
1.1.10.2 <i>The Importance of Being Earnest</i> : Ambivalenz ...	43
1.1.10.3 <i>Felix</i> , der Glückliche? – Ambiguität .....	49
1.1.10.4 Ironie .....	55
1.1.10.5 Die Rolle des Lesers .....	57
1.1.11 Über Titel .....	58
1.2 <i>Exkurs 1</i> : Der Eigenname bei Jean Paul: seine Funktion, seine Problematik .....	65
1.2.1 Jean Paul und die Namen .....	65
1.2.2 <i>Attila Schmelzle</i> : Der gebrochene Name .....	67
1.2.3 <i>Quintus Fixlein</i> : Der Name als Movens der Handlung	71

1.2.4	<i>Siebenkäs: Die »Ordnung der Namen«</i> .....	78
1.2.5	<i>Nikolaus Marggraf</i> oder das Verhängnis des Namens	82
1.2.6	Jean Paul und das Paradox des literarischen Namens	90
1.3	<i>Exkurs 2: Unsichere Namengebung:</i>	
	Goethes Roman <i>Die Wahlverwandtschaften</i> .....	92
1.3.1	Einführung: Erste Sätze .....	92
1.3.2	Poetische Setzung oder Laborversuch? .....	94
1.3.3	<i>Eduard</i> syntagmatisch und paradigmatisch .....	97
1.3.4	»Dilettantischer« Namentausch .....	100
1.3.5	Sprachskepsis und Figurenkonstitution: Goethes fragwürdige Benennung .....	101
1.4	<i>Exkurs 3: Mehrdeutige Namen in Wilhelm Raabes</i>	
	Roman <i>Unruhige Gäste</i> .....	103
1.4.1	Raabes ungewöhnlichstes Werk und seine Namen	103
1.4.2	<i>Phöbe Hahnemeyer</i> zwischen Neuem Testament und griechischem Götterhimmel .....	105
1.4.3	»Weltmann« <i>Veit Frhr. von Bielow-Altrippen</i> – »doomed from the outset« .....	109
1.4.4	<i>Prudens Hahnemeyer</i> , Pastor wider Willen .....	112
1.4.5	<i>Volkmar Fuchs</i> , der Ausgestoßene .....	114
1.4.6	<i>Valerie</i> , die nicht immer Mutige .....	115
1.4.7	Schluss: »Unruhige Gäste« .....	116
1.5	<i>Exkurs 4: Der literarische Name zur</i>	
	Jahrtausendwende: Die Personennamen in	
	Andreas Maiers Roman <i>Wäldchestag</i> .....	117
1.5.1	Eine Literatur ohne Namen? .....	117
1.5.2	Veröffentlicht im Jahr 2000: Andreas Maiers Roman <i>Wäldchestag</i> .....	119
1.5.3	Die Namen in <i>Wäldchestag</i> : Etwas Statistik .....	121
1.5.4	<i>Sebastian Adomeit</i> , der Sohn Adams .....	124
1.5.5	<i>Jeanette Adomeit</i> , eine <i>Jeanne d'Arc</i> ? .....	125
1.5.6	<i>Anton Wiesner</i> oder Die Sehnsucht nach Freiheit .	126
1.5.7	Die übrigen jungen Leute .....	128

1.5.8	Resümee und Ausblick: Der literarische Name im 21. Jahrhundert .....	129
1.6	<i>Exkurs 5: Anredeformen in Th. Fontanes Roman Frau Jenny Treibel</i> .....	130
1.6.1	Einleitung: Anredeformen im historischen Wandel	130
1.6.2	Der Gebrauch des Familiennamens unter Freunden	131
1.6.3	Der Namensgebrauch in der Ehe .....	135
1.7	<i>Exkurs 6: Der literarische Name im (Musik-)Theater: Richard Wagner als Beispiel</i> ...	137
1.7.1	Einführung: Namensnennung im erzählenden Text und im Drama .....	137
1.7.2	Techniken der Namensnennung bei Richard Wagner	138
1.7.3	Die onymische Ausdrucks- und Appellfunktion ..	139
1.7.4	Namensspiele .....	141
1.7.5	Namenvariationen .....	143
1.7.6	Namenkreationen .....	144
1.7.7	Die Angemessenheit der Namen .....	147
1.7.8	Name und Sein .....	149
1.7.9	Schluss .....	151
2	Ortsnamen in der Literatur:	
	Die Namen größerer Orte .....	153
2.1	Die Rolle von Ortsnamen in der Literatur .....	153
2.1.1	Die Literarische Onomastik und ihre Toponyme ..	153
2.1.2	Die Konstituierung des fiktionalen Raums .....	154
2.1.3	Das Problem der proprialen Referenz aus kognitivistischer Sicht .....	157
2.1.4	Weitere Funktionen literarischer Toponyme: Semantik, Klangsymbolik und Klassifizierung ...	162
2.1.5	Beunruhigung und Besänftigung .....	166
2.1.6	»Raumzeit« .....	172
2.1.7	<i>Pagan, Mandalay und Burma</i> .....	175
2.2	<i>Exkurs 1: Die Konstituierung von Raum durch Eigennamen in Jean Pauls Roman Siebenkäs</i> ....	175
2.2.1	Einführung und Inhaltsskizze .....	175

2.2.2	Eine Opposition: <i>Augsburg</i> und <i>Kuhschnappel</i> ...	177
2.2.3	<i>Kuhschnappel</i> , das engstirnige .....	179
2.2.4	<i>Baireuth</i> , das weitherzige .....	181
2.2.5	<i>Vaduz</i> , das jenseitige .....	184
2.2.6	Individuelle Topografien .....	186
2.2.7	Reale und fiktionale Toponyme .....	187
2.2.8	Schluss: Raumgestaltung in Jean Pauls Roman <i>Siebenkäs</i> .....	188
2.3	<i>Exkurs 2</i> : Referenzialisierbare Toponyme in Jean Pauls Reiseerzählungen .....	189
2.3.1	Jean Pauls Reiseerzählungen .....	189
2.3.2	Von <i>Hof</i> nach <i>Baireuth</i> .....	189
2.3.3	Lokalisierung und » <i>Mapping</i> «: Die Reise nach dem <i>Fichtelberg</i> .....	191
2.3.4	Toponyme als handlungsstrukturierendes Element	194
3	Straßennamen und andere Urbanonyme in der Literatur .....	197
3.1	Einführung: Ein Straßename .....	197
3.2	Eine Differenzierung: Reale und fiktive Urbanonyme	199
3.3	Urbanonyme als mentale Konzepte .....	201
3.4	Zwiegepaltene Welt: Die Straße und das Fantastische	203
3.5	Die Gasse als Mikrokosmos .....	205
3.6	Sag mir, wo du wohnst, und ich sag dir, wer du bist: Straßennamen als soziale Marker .....	209
3.7	<i>Berlin – Dublin – Paris</i> : Das Verschwinden des Referenten in der Moderne .....	212
3.8	Raum wird Zeit .....	219
3.9	<i>Exkurs</i> : Die Nähe und die Ferne: Flur-, Straßen- und andere Ortsnamen in Andreas Maiers Roman <i>Wäldchestag</i> . .....	222
3.9.1	<i>Wäldchestag</i> – ein Heimatroman? .....	222
3.9.2	Namen schaffen den fiktionalen Raum .....	223
3.9.3	Nähe und Ferne .....	224

4	Der fremde Name in der Literatur .....	227
4.1	Der fremde Name in der deutschsprachigen Literatur von Goethe bis Treichel .....	227
4.1.1	Einführung: Der fremde Name zwischen Abscheu und Faszination .....	227
4.1.2	Goethe: <i>Mignon</i> .....	229
4.1.3	E.T.A. Hoffmann: <i>Signor Formica</i> .....	231
4.1.4	Joseph von Eichendorff: <i>Das Marmorbild</i> .....	237
4.1.5	Hans-Ulrich Treichel: <i>Mein Sardinien</i> .....	241
4.1.6	Schluss .....	248
4.2	Fremdes wird vertraut: Die Funktion von toponymischen Vergleichen in der Reiseliteratur .	249
4.2.1	Einführung .....	249
4.2.2	Die Reisen der Herzogin Auguste von Sachsen-Coburg-Saalfeld .....	250
4.2.3	Die Reisetagebücher und Briefe über die Italienreisen 1821/22 und 1823/24 .....	254
4.2.4	Die Funktion von toponymischen Vergleichen in den Reisetagebüchern und Briefen .....	255
4.2.4.1	Die verdeutlichende Funktion .....	255
4.2.4.2	Die bewertende Funktion .....	257
4.2.4.3	Die evozierende Funktion .....	259
4.2.5	Weitere Funktionen von Toponymen .....	261
4.2.6	Schluss .....	262
5	Der psychologische Faktor .....	263
5.1	Warum <i>Isola Bella</i> ? Unbewusste Gründe für Jean Pauls Namenwahl .....	263
5.1.1	Der literarische Name und die Psychoanalyse ...	263
5.1.2	Jean Pauls »Kardinalroman« <i>Titan</i> und sein Held <i>Albano</i> .....	266
5.1.3	<i>Isabella</i> , die falsche Mutter .....	270
5.1.4	<i>Is(ol)a-bella</i> : Der Name unter dem Text .....	272
5.2	<i>Gradiva</i> , die Geschichte einer onomastischen Obsession	
5.2.1	Eine archäologische Publikation und ihre Folgen .	277
5.2.2	Eine Erzählung und ihre Interpretation .....	280

5.2.3	Die Bedeutung des Namens .....	282
5.2.4	Nach Freud: Wege und Abwege der Interpretation	285
5.2.5	<i>Gradiva</i> rediviva .....	287
5.2.6	Schluss .....	290
6	Der Name in der Übersetzung:	
	<i>Don Quijote</i> im Wandel der Zeiten .....	291
6.1	Einführung: Namen und Übersetzung .....	291
6.2	<i>Don Quijote</i> und sein erster deutscher Übersetzer	293
6.3	Personennamen (und <i>Rocinante</i> ) .....	298
6.4	Toponyme .....	307
6.5	Schluss .....	308
	Originalzitate .....	311
	Literaturverzeichnis .....	315
	Sach- und Begriffsindex .....	362